

Fellbach & Rems-Murr-Kreis

Viele kamen und gingen – Hilde Wohlschieß ist geblieben

Auszeichnung Die 89-jährige Fellbacherin wird als ältestes Mitglied für 70 Jahre im Singchor geehrt. Von Nicole Lemberg

Hilde Wohlschieß hat in ihren 89 Jahren schon viel gesehen und erlebt. Stolz 70 Jahre davon ist sie bereits Mitglied des Singchors Fellbach. Dafür wurde sie nun beim jährlichen traditionellen Schlemmerkränzle des Vereins am Samstagabend im Chorzentrum der Schwabenhalle zum Ehrenmitglied ernannt.

Am 2. April 1947 trat die damals 19-jährige Frau in den Chor ein und entdeckte ihre Freude an der Musik. Nach den schweren Kriegsjahren gab es für die Freizeitsgestaltung nicht viele Alternativen. „Damals hieß es entweder Singen oder in den Sportverein“, sagt die Seniorin.

Mit ihrer Sopranstimme unterstützte sie knapp 63 Jahre lang als aktives Mitglied den Singchor Fellbach – und ließ dabei fast keine Probe ausfallen, wie die Vorsitzende Angela Frank bei ihrer Ansprache vertrauten ließ. Seit 2010 unterstützt sie den Verein passiv. „Meine Stimme hat irgendwann nicht mehr so mitgemacht, wie ich wollte“, sagte Hilde Wohlschieß. Trotzdem besucht sie immer noch gerne die Veranstaltungen und die gemeinsamen Treffen, wie eben

das schon erwähnte Schlemmerkränzle am Samstagabend.

Ihr hohes Alter lässt sich Hilde Wohlschieß keinesfalls anmerken. Die gebürtige Fellbacherin benötigt keine Fahrdenste oder Helfer im Alltag. Sie ist froh, dass sie ihre Einkäufe und ihren Haushalt noch selbst erledigen kann. Ihr Geheimnis liegt in einer einfachen Lebensweisheit: „Ich

Mit ihrer Sopranstimme unterstützt sie knapp 63 Jahre lang als aktives Mitglied den Singchor Fellbach.

nehme den Tag, wie er kommt“, erklärt die Seniorin mit einem Augenzwinkern. Heute lebt sie in Rommelshausen. Verheiratet war Hilde Wohlschieß nie. Doch wenn die Kinder und Enkel ihres Bruders zu Besuch sind, dann sei trotzdem immer was los.

1906 wurde der Singchor als reiner Männerchor gegründet. Rund sechs Jahre später kamen die ersten Frauen zur musikalischen Unterstützung dazu. Seit der Anfangszeit der 89-Jährigen hat sich viel geändert. Aus deutschen Volksliedern wurden englische, modernere Stücke. Aber das war in Ordnung, sagt Hilde Wohlschieß. Man wollte ja die jüngeren Generationen zum Mitmachen bringen. Die Seniorin hat viele Mit-



Hilde Wohlschieß wird mit viel Applaus und Blumen von Angela Frank geehrt. Foto: Lemberg

glieder, Dirigenten und Vorstände kommen und gehen sehen. „Viele von früher sind nicht mehr da“, bestätigt sie. Schöne Momente gab es einige. „Vor allem die Operetten, die wir früher gesungen haben, sind mir im Gedächtnis geblieben.“

Dass Hilde Wohlschieß bescheiden ist, zeigt sich daran, wie sie reagiert, als die Vorsitzende Angela Frank von ihrem beachtlichen Lebensweg erzählt. Eine abwin-

kenden Handbewegung soll demonstrieren, doch bitte zum nächsten Thema zu kommen. Doch um die Anerkennung seitens des Publikums kommt die Seniorin nicht herum: Mit stehendem Applaus und einem großen Blumenstrauß wird sie von den knapp 70 anwesenden Mitgliedern gefeiert. Außerdem wird an dem Abend neben der 89-Jährigen auch Robert Treyz für seine 40-jährige Mitgliedschaft geehrt.